

Protokoll über die Sitzung Arbeitskreis Dorferneuerung Klausheide und Umgebung am 25.09.2013

1. Begrüßung

Herr Hoffrogge begrüßt die anwesenden Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Arbeitskreises.

2. Mitteilung der Verwaltung

Herr Lütje weist darauf hin, dass Herr Lastring, Referent zum Thema Erfahrung Dorfladen Welbergen, gegen 18.30 Uhr eintreffen wird.

Als Tagungsort für die nächste Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung Klausheide schlägt Herr Lütje das Rathaus der Stadt Nordhorn vor. Der AK erklärt sich damit einverstanden. Die Sitzung findet statt am **30.10.2013 ab 18.00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal der Stadt Nordhorn.**

3. Gestaltungsvorschläge Dorferneuerung – Herr Dr. Meyer

Herr Dr. Meyer stellt weitere Varianten für die schon bekannten Gestaltungsentwürfe „Vorplatz Dorfgemeinschaftshaus“ und „Schule / Schützenplatz“ vor. Die Übersicht über die aktuellen Gestaltungsentwürfe ist dem Protokoll beigelegt.

Durch das zuständige Amt für Straßenbau, Entwässerung und Verkehr sind die Gestaltungsentwürfe auf ihre Machbarkeit geprüft worden.

Nachrichtlich:

Aufgrund der vorhandenen Kanalbestandspläne ergibt sich, dass z. B. entlang der nördlichen Parzellengrenze des Klausheider Weges Regen- und Schmutzwasserkanäle verlaufen, die insbesondere bei den Varianten 2 und 4 (DGH) unter der geplanten Baumreihe liegen würden. Damit wären diese Varianten nicht umsetzbar. Ähnlich ist die Situation im Bereich der Heideschulstraße. Hier befindet sich der Schmutzkanal auf der westlichen Straßenseite im Seitenraum, möglicherweise sogar teilweise auf Privatgelände. Es wird darauf hingewiesen, dass Anfang des nächsten Jahres das Abwassersystem im Bereich Klausheide mit dem sogenannten Kanal-Fernaube befahren werden soll. Hieraus könnten sich dann ggfls. Handlungsnotwendigkeiten beim Schmutzkanal ergeben, und zwar auch in den Bereichen, wo im Rahmen der Dorferneuerung möglicherweise Maßnahmen geplant und umgesetzt werden sollen.

Darauf hingewiesen werden soll, dass die Entwässerung des Niederschlagswassers grundsätzlich auf den Grundstücken zu erfolgen hat und dass hier entsprechende Grundstücksentwässerungsleitungen vorhanden sind. Hierauf ist insbes. bei der Umgestaltung des Vorplatzes des DGH zu achten,

4. Von den Teilnehmern wird mitgeteilt, dass die Situation für Radfahrer im Bereich Einmündung Espenweg aus Richtung Nordhorn bzw. im Kreuzungsbereich unübersichtlich ist. Hier wird ein entsprechendes Luftbild dem Protokoll beigelegt. In der Sitzung am 30.10.2013 soll das Thema anhand des Luftbildes unter der Zielsetzung, wie man die Situation verändern kann, diskutiert werden.

5. Die Diskussion hinsichtlich der Sicherheit der Linksabbiegespur aus Richtung Lingen in den Espenweg hinein, wird in der Sitzung am 30.10.2013 weitergeführt. Herr Möllmann von der Stadt Nordhorn wird hierzu entsprechende Erläuterungen abgeben.

6. Ortschronik Klausheide – Vortrag Sachstand durch Herrn Bräutigam

Herr Bräutigam teilt mit, dass versucht werden soll, verschiedene Berichte und Aufzeichnungen zur Geschichte Klausheides von Privaten zusammenzutragen und diese dann zu einer Ortschronik zusammenzufassen. Die Teilnehmer einigen sich darauf, dass vor der nächsten Arbeitskreissitzung (30.10.2013, 17:00 Uhr) sich die Herren Bräutigam und Kramer sowie Frau Ingensandt vom Blick Klausheide aus dem Arbeitskreis und stadtseits Herr Dr. Uricher, Herr Eickelkamp und Herr Lütje, zusammensetzen, um zu prüfen, wie weiter verfahren werden kann. Es wird nochmal darauf hingewiesen, dass am 06. Juli 2014 das Sommerfest der Awo auf dem Gut Klausheide stattfindet. Hier könnte man dann auch eine offizielle Feier „100 Jahre Klausheide“ mit einbinden. In diesem Zusammenhang soll auch geprüft werden, wie eine Festschrift bzw. Ortschronik finanziert wird. Zu überlegen ist, ob man hier an die Sparkassenstiftung herantritt, um eine Fördersumme zu erhalten. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob in der Verwaltung durch die eigene Druckerei bestimmte Druckaufträge übernommen werden können.

7. Vortrag Hermann Lastring, Vorstand Bürgergenossenschaft Wellbergen, Erfahrungen Dorflagen Welbergen

Der Vortrag von Herrn Lastring ist dem Protokoll beigelegt. Es werden einige Einzelaspekte aus dem Vortrag diskutiert. Über das weitere Vorgehen zum Thema Dorfladen wird in der Sitzung am 30.10.2013 erneut diskutiert.



Anlagen